



==== www.sport-tec.de ====



Bedienungsanleitung



Ersatz-Saugball für Schröpfglas
ø 6,5 cm

Art.Nr.: 27221

▶▶▶ [zum Produkt ...](#)

Schröpfglas

▶▶▶ [zur Kategorie...](#)

de	Gebrauchsanweisung Schröpfgläser	4
en	User's Manual Glass Suction Cups	8





Gebrauchsanweisung Schröpfgläser

Sehr geehrter Kunde, vielen Dank dass Sie sich für ein KaWe Produkt entschieden haben. Unsere Produkte zeichnen sich durch eine hohe Qualität und Langlebigkeit aus.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Benutzung sorgfältig und vollständig durch und beachten Sie die Pflegehinweise.



Machen Sie sich vor der Benutzung sorgfältig mit der Bedienung vertraut.

Anwendung: Die Anwendung der Schröpfgläser darf nur durch Fachpersonal erfolgen.

Zweckbestimmung: Schröpfgläser dienen der Massage eines begrenzten Hautareals zur Steigerung des Wohlbefindens.

Ungeeignete Anwendung/Kontraindikation der Produkte: Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Weitere Hinweise, Wartung, Lagerung: Bei sachgemäßem Gebrauch der Schröpfgläser und vorschriftsmäßiger Lagerung wird Ihnen das Produkt viele Jahre zuverlässig dienen. Achten Sie stets darauf, dass das Schröpfglas keinen Stößen ausgesetzt wird, Bruchgefahr!!

Gewährleistung: Bei ordnungsgemäßer Handhabung und Berücksichtigung unserer Anleitung (Anweisung) gewähren wir 2 Jahre Garantie ab dem Verkaufsdatum auf Glas (außer Glasbruch). Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler!

Begrenzung der Wiederaufbereitung: Häufiges Wiederaufbereiten hat geringe Auswirkungen auf diese Instrumente. Das Ende der Produktlebensdauer wird normalerweise von Verschleiß und Beschädigung durch Gebrauch bestimmt.

Allgemeine Hinweise: Bitte beachten Sie die Hinweise und Gebrauchsanleitung des Herstellers des Reinigungs-/Desinfektionsgerätes (RDG) und des Herstellers des Reinigungs-/Desinfektionsmittels.

Anweisungen:

Aufbewahrung und Transport: Instrumente unmittelbar nach der Anwendung am Patienten in eine mit einem geeigneten Reinigungs-/Desinfektionsmittel befüllte Instrumentenschale geben. Das Einlegen verhindert das Antrocknen von Rückständen (Proteinfixierung). Es wird empfohlen, die Wiederaufbereitung der Instrumente spätestens eine Stunde nach Anwendung vorzunehmen. Der Transport der Instrumente zum Aufbereitungsort sollte in einer geschlossenen Instrumentenschale erfolgen.

Reinigungsvorbereitung: Keine besonderen Anforderungen. Gummiball von Schröpfglas nehmen.

Reinigung manuell: Gemäß Empfehlung des Robert Koch-Instituts (RKI) erfolgt die weitere Aufbereitung bevorzugt maschinell. Eine manuelle Reinigung wird nicht empfohlen. Bei „Massage“ Schröpfen kann eine Desinfektion mit einem geeigneten Oberflächendesinfektionsmittel erfolgen.

Reinigung automatisch: Ausstattung:

CM 310 (Maquet), Reinigungsmittel (neodisher®FA forte 0,4% / neodisher®Z 0,2%)

G7828 (Miele) Reinigungsmittel (Mucapur®XL 0,4 %/ Mucapur®Z 0,15 %)

WD 390 (Belimed), Reinigungsmittel (Mucapur®AF 0,5 %/ Mucapur®Z 0,1 %)

1. Instrumentarium unmittelbar vor der maschinellen Aufbereitung und gründlich unter fließendem Wasser abspülen, damit keine Rückstände des Reinigungs-/Desinfektionsmittels in die Maschine gelangen. **2.** Die Instrumente in einen geeigneten Instrumentenständer stellen. **3.** Den Instrumentenständer so in das RDG stellen, dass der Sprühstrahl direkt auf das Instrumentarium trifft. **4.** Reinigungsmittel gemäß Angaben in das Gerät geben. **5.** Start des Vario TD-Programms inkl. thermischer Desinfektion. Die thermische Desinfektion erfolgt unter Berücksichtigung des A0-Wertes und der nationalen Bestimmungen (EN/ISO 15883). **6.** Nach Programmablauf Instrumente aus dem RDG entnehmen und trocknen (gemäß RKI-Empfehlung vorzugsweise

mit Druckluft). Bei Instrumentenständern insbesondere auf die Trocknung schwer zugänglicher Bereiche achten. **7.** Sichtprüfung auf Unversehrtheit und Sauberkeit mit geeignetem Vergrößerungsobjekt (erfahrungsgemäß lässt eine 8-fache Vergrößerung eine optische Sichtprüfung zu). Sind nach der maschinellen Aufbereitung noch Restkontaminationen auf dem Instrument zu erkennen, Reinigung und Desinfektion wiederholen bis keine Kontamination mehr sichtbar ist. **8.** Achtung! Bei lediglich maschineller Reinigung (ohne nachweisliche Desinfektion) ist eine abschließende thermische Sterilisation im Dampfsterilisator verpackt in geeigneten Ständern oder Siebschalen erforderlich.

Kontrolle und Funktionsprüfung: Alle Instrumente: Sichtprüfung vor Gebrauch auf Beschädigung und Verschleiß durchführen (z.B. Glasbruch)

Verpackung: Einzel: Ein Standardpolyethylen-/tyvekbeutel kann verwendet werden. Der Beutel muss groß genug für das Instrument sein, so dass der Verschluss nicht unter Spannung steht.

Sterilisation: Die Schröpfgläser können mit den folgenden Sterilisationsparametern erfolgreich sterilisiert werden:

- Fraktioniertes Vorvakuum (3fach)
- Sterilisationstemperatur: min. 132 °C, max. 137 °C
- Haltezeit: mindestens 3 min (Vollzyklus)
- Trocknungszeit: 10 min

Der Ball kann nur kochsterilisiert werden (10 min. in kochendes Wasser legen).

Transport und Lagerung: Der Transport und die Lagerung der Instrumente hat staub-, feuchtigkeits- und rekontaminationsgeschützt zu erfolgen.

Abschließende Empfehlungen: Seitens des Herstellers ist sichergestellt, dass die oben dargestellten Aufbereitungsverfahren für die Aufbereitung der genannten Instrumentengruppen zu dessen Wiederverwendung geeignet sind. Der Aufbereiter ist dafür verantwortlich, dass die tatsächlich durchgeführte Wiederaufbereitung mit verwendeter Ausstattung, Materialien und Personal in der Wiederaufbereitungseinrichtung die gewünschten Ergebnisse erzielt. Dafür sind

normalerweise routinemäßige Kontrollen der validierten maschinellen bzw. der standardisierten manuellen Aufbereitungsverfahren erforderlich. Ebenso sollte jede Abweichung von den hier aufgeführten Verfahren sorgfältig durch den Aufbereiter auf ihre Wirksamkeit und mögliche nachteilige Folgen ausgewertet werden.

Kontakt: Adresse oder Tel.-Nr. des Fachhändlers oder wählen Sie +49-7141-68188-0.

Entsorgung: Das Produkt kann über den Hausmüll entsorgt werden.

Erklärung der Symbole:

 : Gebrauchsanweisung beachten



User's Manual Glass Suction Cups

Dear Customer, thank you for choosing a KaWe product. Our products are known for their high quality and longevity.

Please read these instructions thoroughly and carefully before attempting to use this product and heed the care instructions.



Familiarise yourself fully with this product before using it.

Application: The suction cups are only to be used by trained personnel.

Purpose: Suction cups are used to massage the skin in certain areas in order to increase well-being.

Unintended Use / Contraindication of the Products: Any use other than that described here is not in accordance with the intended use of the instrument. The manufacturer is not liable for any resulting damages. The user alone bears the risk.

Further Information, Maintenance, and Storage: When used and stored properly, these products will serve you many years. Always ensure that the glass suction cups are protected against impact: they are breakable!!

Guarantee: When used under normal circumstances and with attention to these instructions (User's Manual) we guarantee this product for two years after the date of purchase (except glass breakage). Should you need further information, please contact your dealer!

Limitation of reuse preparation: Frequent reuse only affects the instruments in a minor way. The working life of the instrument usually depends on the wear and tear and damage due to use.

General information: Please heed the instructions given by the manufacturer of the cleaning/sterilisation device (RDG) as well as those of the manufacturer of the cleaning/disinfecting agents.

Instructions:

Storage and Transport: The instruments are to be placed in a tray filled with a suitable cleaning and or disinfecting agent immediately after being used on a patient. Immersing the instruments in a solution keeps residue from drying onto them (protein fixation). It is recommended that the instruments be reprocessed no later than one hour after their use. The instruments are to be transported to the place at which they are reprocessed in a closed instrument tray.

Cleaning preparation: No special requirements. Remove the rubber ball from the glass suction cup.

Manual cleaning: According to the recommendations made by the Robert-Koch-Institute (RKI), the preferred method for the further reprocessing of the instruments is mechanical sterilisation. Manual cleaning is not recommended. After dry cupping treatment, the suction cups can be disinfected with a surface disinfecting agent.

Automatic cleaning: Equipment: CM 310 (Maquet),
Cleaning agent (neodisher®FA forte 0.4% / neodisher®Z 0.2%) G7828 (Miele)
Cleaning agent (Mucapur®XL 0.4 %/ Mucapur®Z 0.15 %) WD 390 (Belimed),
Cleaning agent (Mucapur®AF 0.5 %/ Mucapur®Z 0.1 %)

- 1.** Rinse the instruments with running water immediately before they are mechanically cleaned to insure that no residue from cleaning or disinfecting agents is left on the instruments that could enter the machine.
- 2.** Place the instruments in a suitable instrument stand.
- 3.** Place the instrument stand in the machine such that the instruments are directly hit by the spray jet.
- 4.** Put the cleaning agent into the machine as instructed.
- 5.** Start the Vario TD programme with thermal disinfection. The thermal disinfection programme takes into account both the A0 value and the applicable national regulations (EN/ISO 15883).
- 6.** After the programme cycle has been completed, remove the instruments from the machine and dry them (as recommended

by the RKI, preferably with pressurised air). When using instrument stands, take special care to dry the areas that are hard to reach. **7.** Inspect the instruments to ensure that they are clean and in sound condition with a suitable magnifying device. (Experience has shown that 8-fold magnification allows for optimal visual inspection.) Should there still be leftover residue on the instruments after they have been mechanically treated, repeat the cleaning and disinfection procedures until no more contaminants can be found. **8.** Caution! If the instruments are only cleaned automatically (without verifiable disinfection), a final thermal disinfection of instruments (packed in suitable stands or mesh trays) is necessary.

Check and Performance test: Inspect all instruments for damage and wear (broken glass, for example) before using them.

Packaging: Individually: One standard polyethylen/tyvek bag can be used. The bag must be large enough for the instrument to fit inside without straining the bag's closure.

Sterilisation: The suction cups can be effectively sterilised using the following sterilisation parameters:

- Fractionated pre-vacuum (3-fold)
- Sterilisation temperature: min. 132 °C, max. 137 °C
- Exposure time: minimum of 3 min (full cycle)
- Drying time: 10 min

The ball can only be sterilised by boiling it in water. (Immerse in boiling water for 10 min.)

Transport and Storage: The instruments are to be stored and transported such that they are protected from exposure to dust, moisture and contaminants.

Final recommendations: The manufacturer ensures that the above-mentioned preparation methods are suitable for the preparation of said groups of instruments for their reuse. The preparer is responsible for ensuring that the reprocessing procedures that are actually performed are done so with the appropriate equipment, materials and personnel in the reprocessing facility and that the desired results are achieved. This will normally require routine inspections of the

validated automated or standardised manual preparation methods. Any deviations from the procedures listed here are to be carefully evaluated by the operator in order to guarantee their effectiveness and guard against possible undesirable outcomes.

Contact: Address or telephone number of your dealer or dial +49-7141-68188-0.

Symbol key:

: Heed the User's Manual



Sport-Tec
Physio & Fitness

Lemberger Straße 255
D-66955 Pirmasens

Tel.: 06331/1480-0
Fax: 06331/1480-220

info@sport-tec.de
www.sport-tec.de